

SPD Meinhard will Kitaneubau am Bernstal

Grebendorf – In die Diskussion um einen möglichen Standort für den geplanten Kindergartenneubau im Ortsteil Grebendorf wirft nun auch die SPD einen Vorschlag in den Ring.

Statt eines wie von der Gemeinde geplanten Neubaus für sechs Gruppen, will die SPD einen viergruppigen Bau gegenüber der bestehenden Kita im Bernstal. Parallel soll der alte Kindergarten weitergenutzt werden. Das würde auch dem Wunsch vieler nach einem Standort in Wald- und Naturnähe gerecht werden, so der SPD-Fraktionsvorsitzende Mathias Mengel.

Der Gemeindevorstand hatte kürzlich den Standort am jetzigen Spielplatz an der Grubenstraße in Grebendorf als den geeignetsten favorisiert.

Die Variante, die die SPD jetzt vorschlägt, würde die Gemeindefinanzen nach Ansicht Mengels in mehrfacher Hinsicht schonen. Die vorhandene Infrastruktur im bestehenden Gebäude könnte mit genutzt werden, die Nähe zu Schule und Turnhalle sowie ausreichend Parkplätze würden ebenfalls Geld sparen. Außerdem wendet Mengel ein, dass Fördermittel, die die Gemeinde für einen Anbau dort erhalten hatten, bei Schließung zurückgezahlt werden müssten.

Mengel, der auch der Kitakommission der Gemeinde angehört, die wegen Corona lange nicht tagen konnte, weist darauf hin, dass die SPD bereits zu Beginn vorigen Jahres ein Konzept für die künftige Kinderbetreuung in Meinhard gefordert hatte, das ausreichend Plätze ohne Wartezeiten sichere. salz